

## Call for Papers: Governance und Leadership im Hochschulwesen: Interne und organisatorische Perspektiven

In der sich dynamisch entwickelnden Hochschullandschaft ist die Notwendigkeit effektiver Governance- und Führungsstrukturen an Hochschulen wichtiger denn je. Vor dem Hintergrund von Hochschulreformen, Bestrebungen nach mehr Inklusivität und den sich wandelnden Bedürfnissen von Studierenden und Gesellschaft kommt den Führungsgremien der Hochschulen durch die Implementierung effektiver Governancestrukturen eine entscheidende Rolle bei der Gestaltung der zukünftigen Bildungslandschaft zu. Governance umfasst dabei die institutionellen Strukturen, Verfahrensweisen und Abstimmungsmechanismen unter den Akteuren innerhalb der Hochschulen und im Hochschulsystem insgesamt. Leadership hingegen bezieht sich auf die Handlungsweisen und Strategien, die von Individuen angewendet werden, um Wandel voranzutreiben, strategische Ziele zu verwirklichen und die Ausrichtung von Hochschulen zu definieren (Gornitzka et al., 2017). Die Effektivität von Führung (Leadership) spielt eine zentrale Rolle für den Erfolg von Hochschuleinrichtungen, gewährleistet die Funktionsfähigkeit der Governance-Strukturen und dient den Interessen der Institution sowie ihrer Lehrenden, Mitarbeitenden und Studierenden (Toker, 2022).

Traditionelle Governance-Modelle haben in den letzten Jahren aufgrund gesellschaftlicher und akademischer Entwicklungen einen tiefgreifenden Wandel durchlaufen (Gornitzka et al., 2017; Rödder, 2020; Jungbauer-Gans et al., 2023). Ein grundlegendes Verständnis dieser Wandlungsprozesse in Governance und Leadership ist unerlässlich, um den sich stetig wandelnden Bedürfnissen von Hochschuleinrichtungen gerecht zu werden. Zudem sollten sich Hochschulen stärker auf die Qualität von Führung (Leadership) konzentrieren. Veränderte rechtliche Rahmenbedingungen gewähren den Hochschulen mehr Verantwortung und Autonomie und der zunehmende Wettbewerb im Hochschulsektor veranlasst die Hochschulen dazu, sich stärker an wettbewerbs- und effizienzorientierten Strategien auszurichten (Boer et al., 2007; Black, 2015; Pucciarelli & Kaplan, 2016). Darüber hinaus ist eine Anpassung der Governance-Strukturen erforderlich, um den Herausforderungen gerecht zu werden, die sich aus der digitalen Transformation im Hochschulwesen ergeben.

Die Entwicklung hin zu einer Professionalisierung von Governance und Leadership wirft gleichzeitig Fragen nach einer angemessenen Beteiligung von Lehrenden und anderen internen Interessensgruppen an Steuerungs- und Entscheidungsprozessen auf (Leisyte & Westerheijden, 2014) und betont die Bedeutung eines ausgewogenen, partizipativen und inklusiven Ansatzes, der stärker kollaborative und studierendenzentrierte Governance- und Führungsstrukturen in den Mittelpunkt rückt (Embert et al. 2021). Dies erfordert ein tiefgehendes Verständnis der internen Dynamiken und Organisationsstrukturen innerhalb von Hochschulen.

Vor diesem Hintergrund stellt das Themenheft das komplexe Zusammenspiel zwischen Governance und Leadership in Hochschuleinrichtungen in den Mittelpunkt. Themenschwerpunkte des Hefts sind:

### 1. Historische und vergleichende Perspektiven auf Governance

- *Auswirkungen von Reformen:* Eine umfassende Untersuchung der Effekte von Governance-Reformen auf wichtige Aspekte wie Wissenschaftsfreiheit, Hochschulautonomie und Mitbestimmung. Diskussion über Herausforderungen und Erfolge bei der Implementierung von Reformen und deren langfristige Implikationen für die Governance.
- *Bewertung der Governancequalität:* Entwicklung und Anwendung von theoretischen Konzepten und Indikatoren zur Bewertung der Effektivität und Effizienz von Governance; Analyse von Ansätzen und Verfahren zur Bewertung der Qualität von Governance im Zusammenhang mit der Leistungsfähigkeit von Institutionen.
- *Governancemodelle und Leistungsfähigkeit von Hochschulen:* Welchen Einfluss haben verschiedene Governancemodelle auf die Leistungsfähigkeit von Hochschulen? Wie beeinflussen

unterschiedliche Governanceansätze die strategische Ausrichtung und Zielsetzung von Hochschulen?

## 2. Autonomie und Verantwortlichkeit

- *Balance zwischen Autonomie und Verantwortlichkeit:* Analyse der komplexen Dynamik zwischen der Autonomie von Hochschulen und ihrer Rechenschaftspflicht. Wie können Hochschulen ihre Unabhängigkeit bewahren und gleichzeitig ihrer Rechenschaftspflicht gegenüber ihren externen Stakeholdern nachkommen und Transparenz gewährleisten?
- *Entscheidungsfindung und Ressourcenzuweisung:* Welche Herausforderungen ergeben sich für Hochschulen bei der Ausübung ihrer Autonomie in Schlüsselbereichen wie strategischen Entscheidungsprozessen und Ressourcenallokation, insbesondere in Bezug auf mögliche Spannungen zwischen Wissenschaftsfreiheit und institutioneller Verantwortung?
- *Hochschulräte und Rechenschaftspflicht:* Welche Rolle spielen Hochschulräte bei der Gewährleistung effektiver Governance und Leadership an Hochschulen, und welchen Einfluss haben sie mittels ihrer Beratungs- und Aufsichtsfunktion auf die strategischen Ziele von Hochschulen?
- *Organisationskultur und Führung:* Wie wird die Organisationskultur durch Governancepraktiken und die Effektivität von Führung innerhalb von Hochschulen geformt und beeinflusst? Auf welche Weise beeinflussen unterschiedliche Führungsstile die Governancepraktiken und deren Auswirkungen auf die Organisationskultur?

## 3. Inklusion, Diversität und Gleichberechtigung

- *Auswirkungen von Diversität und Inklusion auf die Hochschulgovernance:* Wie beeinflussen inklusive Governancestrukturen die Entscheidungsfindung und die Führungseffektivität? Welche Herausforderungen ergeben sich aus der Einbeziehung verschiedener Interessengruppen und Perspektiven in Governancestrukturen, und welche Vorteile können sich daraus ergeben?
- *Herausforderungen und Chancen bei der Diversifizierung von Führung:* Welche Herausforderungen und Chancen bestehen bei der Diversifizierung von Führungs- und Governancestrukturen in Hochschuleinrichtungen? Welche Hindernisse stehen der Diversifizierung von Führungs- und Governancestrukturen in Hochschulen entgegen und welche Strategien gibt es, um diese Herausforderungen zu überwinden und die Repräsentation verschiedener Gruppen zu verbessern und Gleichberechtigung zu ermöglichen?

## 4. Führungsstile und -kompetenzen:

- *Führungskompetenzen und Governance:* Identifizierung eines breiteren Spektrums an Fähigkeiten, Kompetenzen und Verhaltensweisen, die – mit Blick auf sich verändernde Anforderungen an diverse Führungskompetenzen – für eine effektive Führung erforderlich sind.
- *Führungskräfteentwicklung für eine effektive Governance:* Welche Rolle spielen Programme zur Führungskräfteentwicklung bei der Vorbereitung auf die komplexen Herausforderungen, und auf welche spezifischen Fähigkeiten und Kompetenzen sollten diese Programme besonders abzielen?

## 5. Digitale Transformation und Governance

- *Herausforderungen und Chancen der digitalen Transformation:* Wie wirkt sich die digitale Transformation auf die Entscheidungsfindung und die Verwaltung von Hochschulen aus? Wie

verändern digitale Technologien und Online-Plattformen die Governancestrukturen an Hochschulen?

- *Data Analytics und KI in der Governance*: Wie verbessern Data Analytics und künstliche Intelligenz die Entscheidungsfindung und die Effizienz von Governanceprozessen? Wie können solche Technologien strategische Entscheidungsprozesse und Governancepraktiken beeinflussen und eine fundiertere Informationsbasis schaffen?

Verschiedene Arten von Manuskripten unterschiedlicher Ausrichtung und Länge in deutscher oder englischer Sprache sind willkommen: Forschungsartikel (quantitative oder qualitative Studien), Research Notes sowie Einblicke in die Praxis. Einzelheiten zu den Formaten finden Sie in den „Hinweisen für Autorinnen und Autoren“ ([www.bzh.bayern.de/hinweise-fuer-autoren](http://www.bzh.bayern.de/hinweise-fuer-autoren)).

Bei Interesse bitten wir zunächst um die Einreichung eines Abstracts (max. 600 Wörter) bis zum **14. April 2024**. Bitte geben Sie dabei auch das von Ihnen vorgesehene Artikelformat an. Alle Themenvorschläge werden von den Herausgeberinnen und Herausgebern hinsichtlich ihrer Eignung für das geplante Themenheft bewertet. Die Autorinnen und Autoren erhalten **Ende April 2024** eine entsprechende Nachricht. Frist für die Einreichung der vollständigen Manuskripte ist der **30. September 2024**. Das zweistufige Review-Verfahren beginnt im Oktober 2024. Der Eingang der finalen Manuskripte ist spätestens für den **29. Februar 2025** vorgesehen. Die Veröffentlichung der Beiträge erfolgt dann **Anfang Juni 2025** in der Ausgabe 1/2025 der „Beiträge zur Hochschulforschung“.

Die „Beiträge zur Hochschulforschung“ sind eine der führenden wissenschaftlichen Zeitschriften im Bereich der Hochschulforschung im deutschen Sprachraum. Sie zeichnen sich durch hohe Qualitätsstandards, ein breites Themenspektrum und eine große Reichweite aus. Kennzeichnend sind zudem die Verbindung von Wissenschaftlichkeit und Relevanz für die Praxis sowie die Vielfalt der Disziplinen und Zugänge. Die Zeitschrift richtet sich an Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die zu hochschulbezogenen Themen forschen, politische Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträger sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Hochschulverwaltungen, Ministerien und Verwaltungen sowie Hochschul- und Wissenschaftsorganisationen. Alle Artikel, die grundsätzlich für eine Veröffentlichung in Frage kommen, durchlaufen ein Review-Verfahren durch unabhängige Gutachterinnen und Gutachter (double blind).

Verantwortlich für die Herausgabe des Themenhefts sind Prof. Dr. Isabell Welpé (IHF München), Prof. Dr. Attila Pausits (Universität für Weiterbildung Krems, Österreich) und Dr. Thorsten Lenz (IHF München).

Wir freuen uns auf Ihre Einreichung!

#### **Termine:**

Einreichung der Abstracts: bis **14. April 2024**

Einreichung der Manuskripte: bis **30. September 2024**

Einreichung der finalen Manuskripte: bis **29. Februar 2025**

E-Mail: [Beitraege@ihf.bayern.de](mailto:Beitraege@ihf.bayern.de)

Einreichungssprache: deutsch oder englisch

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Herausgeberteam: [Beitraege@ihf.bayern.de](mailto:Beitraege@ihf.bayern.de)

# Call for Papers: Higher Education Governance and Leadership: Internal and Organizational Perspectives

In today's rapidly evolving educational landscape, the necessity for effective university governance and leadership has never been more crucial. As institutions navigate academic reform, inclusivity, and the dynamic needs of students and society, university leaders play an essential role in shaping the future of higher education. The concept of governance is central to this process and concerns the organizational structures, processes, and coordination mechanisms among stakeholders within higher education institutions and the broader academic community, while leadership pertains to the behaviors and strategies employed by individuals to effect change, accomplish goals, and shape the direction of the organization (Gornitzka et al., 2017). Thus effective leadership is essential for the success of higher education institutions and can ensure that governance arrangements are functioning and are in the best interest of the institution, its faculty, staff, and students (Toker, 2022).

Traditional models of governance have undergone significant transformations in recent years due to societal and academic development dynamics (Gornitzka et al., 2017; Rödder, 2020; Jungbauer-Gans et al., 2023). Understanding these changes in governance and leadership from broader perspectives is essential for addressing the evolving needs of higher education institutions. Furthermore, higher education institutions need to focus more on leadership quality, in light of government policy shifts that grant institutions greater responsibility and autonomy, and the increased competition within the higher education sector, prompting institutions to embrace a more business-oriented approach (Boer et al., 2007; Black, 2015; Pucciarelli & Kaplan, 2016). Additionally, governance structures must be enhanced to meet new demands resulting from the digital transformation in higher education.

The shift towards professional governance and leadership in higher education raises questions about faculty and stakeholder involvement in governance processes (Leisyte & Westerheijden, 2014), highlighting the need for a balanced, participatory, and inclusive approach that emphasize collaborative and student-centered governance and leadership structures (Embert et al. 2021). This requires a deep understanding of the internal dynamics and organizational structures within higher education institutions.

This Special Issue aims to explore the complex interplay between governance and leadership in higher education institutions. We invite researchers, academics, administrators, and practitioners to submit their original research papers, case studies, and theoretical perspectives that delve into various aspects of governance and leadership.

Potential topics may include, but are not limited to:

## 1. Historical and Comparative Perspectives on Governance

- *Impact of Reforms*: A comprehensive examination of the effects of governance reforms on critical aspects such as academic freedom, institutional autonomy, and shared decision-making processes. Discussion of challenges and successes in implementing reforms and their long-term implications for the governance.
- *Governance Quality Assessment*: Development and application of frameworks and indicators for assessing the effectiveness and efficiency of governance, exploring methodologies for measuring governance quality and its correlation with institutional outcomes.
- *Governance Models and University Performance*: Analysis of the implications of various governance models on university performance, including aspects of innovation, accountability, and institutional success. Evaluating how different governance approaches impact the strategic direction and operational efficiency of universities.

## 2. Autonomy and Responsibility

- *Balancing Autonomy and Accountability*: Investigating the complex relationship between institutional autonomy and accountability in governance. This includes exploring how institutions navigate maintaining independence while ensuring responsible governance and transparency.

- *Decision-Making and Resource Allocation:* Examination of how institutions exercise autonomy in critical areas such as decision-making processes and resource allocation, and the potential tensions between academic freedom and institutional responsibility in decision-making processes.
- *Governing Boards and Accountability:* Analyzing the role of governing boards in ensuring effective governance and leadership, including their accountability mechanisms and the impact on institutional strategies and policies.
- *Organizational Culture and Leadership:* Examining how organizational culture shapes and is shaped by governance practices and leadership effectiveness within institutions. This includes exploring the interplay between leadership styles, institutional values, and governance structures.

### 3. Inclusion, Diversity and Equity

- *Impact of Diversity and Inclusion in Governance:* Assessing the influence of diverse and inclusive governance structures on decision-making and leadership effectiveness, and the challenges and benefits of incorporating diverse perspectives.
- *Challenges and Opportunities in Diversifying Leadership:* Exploring the barriers to diversifying leadership and governance structures within higher education institutions and strategies for overcoming these challenges to enhance representation and equity.

### 4. Leadership Styles and Competencies

- *Essential Leadership Competences for Governance:* Identifying broader range of abilities including the knowledge, skills, and behaviors used to improve performance which are required for effective leadership in governance, with a focus on the evolving nature of these competencies.
- *Leadership Development in Governance:* Examining the role of leadership development programs in preparing institutional leaders for the complex challenges of modern governance, focusing on the specific skills these programs should emphasize.

### 5. Digital Transformation and Governance

- *Challenges and Opportunities of Digital Transformation:* A comprehensive assessment of the effects of digital transformation on decision-making and institutional management, including the evolving role of technology in governance. Examining how digital technologies and online platforms are reshaping the governance landscape at higher education institutions
- *Data Analytics and AI in Governance:* Investigating the role of data analytics and artificial intelligence in enhancing decision-making and governance efficiency, assessing how these technologies can inform strategic decisions and governance practices.

Various types of manuscripts of different orientations and lengths in German or English are welcome: Research articles (quantitative or qualitative studies), research notes as well as practical insights. Details on formats can be found in the “Guidelines for Authors” section (<https://www.bzh.bayern.de/en/guidelines-for-authors>).

If you are interested, please first submit an abstract (max. 600 words) by **14 April 2024**, including a note on your intended article format. All submissions will be evaluated by the editors concerning their suitability for the planned thematic issue. The authors will receive a corresponding message by the **end of April 2024**. The Deadline for submission of complete manuscripts is **30 September 2024**. The two-stage review process will be carried out from October 2024. Receipt of the final manuscripts is scheduled for **29 February 2025** at the latest. Publication of the articles will take place at the beginning of June 2025 in issue 1/2025 of the “Journal of Higher Education Research”.

The “Journal of Higher Education Research” is one of the leading academic journals in the field of higher education research in the German-speaking area. The journal is characterised by high-quality standards, a broad range of topics, and wide coverage. The scientific and practical relevance as well as the diversity of

disciplines and approaches are hallmarks of this journal. It is aimed at academics conducting research on higher education-related topics, political decision-makers, and staff in higher education administrations, ministries and public administrations as well as higher education and science organisations. All articles that are considered for publication undergo a review process by independent reviewers (double-blind).

Editors of the issue are Prof. Dr. Isabell Welpé (Bavarian State Institute for Higher Education Research and Planning, IHF), Prof. Dr. Attila Pausits (University for Continuing Education Krems, Austria) and Dr. Thorsten Lenz (Bavarian State Institute for Higher Education Research and Planning, IHF).

We look forward to your submission!

Deadlines:

Submission of abstracts: **14 April 2024**

Submission of manuscripts: **30 September 2024**

Submission of revised manuscripts: **29 February 2025**

Email: [Beitraege@ihf.bayern.de](mailto:Beitraege@ihf.bayern.de)

Submission language: German or English

If you have any queries, please contact the editors at: [beitraege@ihf.bayern.de](mailto:beitraege@ihf.bayern.de)

---

## References

- Black, S. (2015). Qualities of Effective Leadership in Higher Education. *Open Journal of Leadership*, 4, 54-66. doi: 10.4236/ojl.2015.42006
- Boer, H. D., Enders, J., & Schimank, U. (2007). On the Way towards New Public Management? The Governance of University Systems in England, the Netherlands, Austria, and Germany, 137-152.
- Embert, U., Lenz, T., & Reimer, M. (2021). Kongress für Hochschulinnovation: Kernelemente eines zukunftsfähigen Hochschulsystems. IHF kompakt Oktober 2021.
- Gornitzka, Å., Maassen, P., & Boer, H. (2017). Change in university governance structures in continental Europe. *Higher Education Quarterly*, 71(2017), 274–289. <https://doi.org/10.1111/hequ.12127>
- Jungbauer-Gans, M., Gottburgsen, A., & Kleimann, B. (2023). Wertebasierte Governance in Hochschule und Wissenschaft. *Beiträge zur Hochschulforschung*, Heft 1/2023, 44-65.
- Leisyte, L., & Westerheijden, D.F. (2014). Stakeholders and Quality Assurance in Higher Education. In: Eggins, H. (eds) *Drivers and Barriers to Achieving Quality in Higher Education*. SensePublishers, Rotterdam, 83-97. [https://doi.org/10.1007/978-94-6209-494-9\\_7](https://doi.org/10.1007/978-94-6209-494-9_7)
- Pucciarelli, F., & Kaplan, A. (2016). Competition and strategy in higher education: Managing complexity and uncertainty. *Business Horizons*, 59(3), 311-320, <https://doi.org/10.1016/j.bushor.2016.01.003>
- Rödder, S. (2020). Organisation matters: towards an organisational sociology of science communication. *Journal of Communication Management*, 24(3), 169-188. <https://scite.ai/reports/10.1108/jcom-06-2019-0093>
- Toker, A. (2022). Importance of Leadership in the Higher Education. *International Journal of Social Sciences and Educational Studies* 9(2), 230-236.